

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 24

PDF erstellt am: **28.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

## Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21  
Preise: Kalenderjahr Fr. 71.–, halbj. Fr. 42.–, Ausland Fr. 95.– jährlich  
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 68 Rp.  
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21  
Prix: Année civile fr. 71.–, un semestre fr. 42.–, étranger fr. 95.– par an  
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 68 cts  
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 24 – 381

Bern, Samstag, 30. Januar 1988  
Berne, samedi, 30 janvier 1988

106. Jahrgang  
106e année

No 24 – 30. 1. 1988

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni  
Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Genève, Jura.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

EFTA-EG-Ministertagung über den europäischen Binnenmarkt – Réunion ministérielle pays de l'AELE – Etats membres de la CE sur le marché intérieur

Private Anzeigen – Annonces privées – Annunci privati

Inhaltsverzeichnis – Répertoire – Repertorio:  
1.X.–31.XII. 1987

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

### Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

#### Konkureröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaftsdarlehner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschaftsdarlehners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschaftsdarlehner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaftsdarlehner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschaftsdarlehners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unzureichender Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschaftsdarlehners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschaftsdarlehners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

#### Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(457)

Gemeinschuldnerin: MCZ Modeclub Zürich AG, mit Sitz in Zürich, Rämistrasse 50, 8001 Zürich 7.

Datum der Konkureröffnung: 25. Januar 1988.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. Februar 1988.

Die Konkursverwaltung beabsichtigt, sofort nach Ablauf der Eingabefrist die Modeartikel, Kleidungsstücke, Accessoires und das Mobiliar gesamthaft oder einzeln durch Freihandverkauf oder allenfalls durch einen Liquidator (zu dessen üblichem Honorar) zu verwerten. Jeder Gläubiger oder andere Interessenten sind berechtigt, bis 13. Februar 1988 beim Konkursamt Hottingen-Zürich für diese Sachen schriftlich Kaufangebote einzureichen.

8030 Zürich, 27. Januar 1988

Konkursamt Hottingen-Zürich

Kt. Zürich

(458)

Vorläufige Konkursanzeige

Am 21. Januar 1988 ist über Key-Lairaiter Gustav Friedrich, geb. 27. Mai 1946, österreichischer Staatsangehöriger, Garagist, Käshaldenstrasse 15, 8052 Zürich 11, der Konkurs eröffnet worden.

Die Anzeige über Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

8050 Zürich, 26. Januar 1988

Konkursamt Oerlikon-Zürich  
Postfach 8833, 8050 Zürich

Kt. Zürich

(420<sup>2</sup>)

Gemeinschuldnerin: Junka Holding AG, Seefeldstrasse 45, 8008 Zürich, mit Büros am Kirchweg 129, 8102 Oberengstringen, Zweck: Beteiligungen usw.

Datum der Konkureröffnung: 28. Dezember 1987.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 8. Februar 1988, 14 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, 8008 Zürich.

Eingabefrist: bis 3. März 1988.

8008 Zürich, 26. Januar 1988

Konkursamt Riesbach-Zürich:  
W. Vogel, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(459)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldner: Eigenmann Werner Urs, geb. 1953, von Winterthur, Homburg und Salen-Reutenen TG, Bauführer, wohnhaft in 8352 Räterschen, Gotthelfstrasse 14, ehemaliger Inhaber der bis 23. Februar 1987 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma Ebbag, W. Eigenmann, Gotthelfstrasse 14, Elsau.

Konkureröffnung: 12. Januar 1988.

Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. werden später bekanntgegeben.

8353 Elgg, 30. Januar 1988

Konkursamt Elgg:  
W. Albrecht, Notar-Stellvertreter

Kt. Nidwalden

(422)

Gemeinschuldnerin: KMS AG, Sport- und Freizeitartikel ICS, Grubstrasse 4 (bei Hans Fischer), 6372 Ennetmoos.

Datum der Konkureröffnung: 19. Januar 1988, zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis und mit 19. Februar 1988.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Falls die Mehrheit der Gläubiger nicht gegen eine vorzeitige freihändige oder steigerungsweise Verwertung sämtlicher Aktiven durch die Konkursverwaltung bis zum 9. Februar 1988 schriftlich Einsprache erhebt, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung hiezu ausdrücklich ermächtigt. Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Die Gläubiger werden eingeladen, innert gleicher Frist allfällige Angebote der Konkursverwaltung einzureichen.

Allfällige Eigentumsansprüche sind ebenfalls bis zum 9. Februar 1988 schriftlich geltend zu machen.

Die von der Gemeinschaftsdarlehnerin unter der Nr. 561 478 ausgestellten Grossistenerklärungen der Warenumsatzsteuer werden hiermit widerrufen.

6052 Hergiswil, 25. Januar 1988

Konkursamt Nidwalden  
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Kt. Nidwalden

(421)

Gemeinschuldnerin: Hochmuth-Hecht Marlie, geb. 25. September 1936, von Luzern und Willisau-Stadt, Privat, Panoramastrasse 8, 6373 Ennetbürgen.

Datum der Konkureröffnung: 25. Januar 1988, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis und mit 19. Februar 1988.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6052 Hergiswil, 25. Januar 1988

Konkursamt Nidwalden  
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Kt. Zug

(461)

Gemeinschuldnerin: Osterada AG (früher Aquimex AG), Oberdorf 20, 6340 Baar.

Datum der Konkureröffnung: 10. November 1987.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 22. Februar 1988.

6300 Zug, 27. Januar 1988

Konkursamt Zug

Kt. Zug

(460)

Gemeinschuldnerin: Luginbühl Silvia, geschiedene Isler, geb. 7. Oktober 1960, von Schönenberg ZH, Obere Weidstrasse 5, 6343 Rotkreuz.

Datum der Konkureröffnung: 14. Januar 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 22. Februar 1988.

6300 Zug, 27. Januar 1988

Konkursamt Zug

Kt. Freiburg

(423)

Gemeinschuldner: Säggerer Frank, geb. 21. Januar 1957, von Aarwangen, Inhaber der Einzelfirma «MFS Hard- & Software, Mülatstrasse 45, 3185 Schmitten.

Datum der Konkureröffnung: 11. November 1987.

Summarisches Verfahren; Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 19. Februar 1988.

1700 Freiburg, 26. Januar 1988

Kantonales Konkursamt, Freiburg  
Der Substitut: B. Meuwly

**Kt. Solothurn** (403)  
 Gemeinschuldner: **Gerzner Josef**, 1936, von Einsiedeln, in Grenchen, Hubelweg 5. Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzel-firma Josef Gerzner, mechanische Schleiferei, in Grenchen, Bettlach-strasse 54.  
 Eigentümer folgender Grundstücke:  
 Grundbuch Grenchen Nr. 6492  
 Stockwerkeigentum: ½ Anteil von 106/1000 Miteigentum an der Lie-genschaft GB 6266 mit Sonderrecht an der 3-Zimmer-Wohnung B im 2. Stock und Nebenräumen.  
 Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1988.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 19. Februar 1988; für Dienstbarkeiten: bis 19. Februar 1988.  
 2540 Grenchen, 22. Januar 1988 Konkursamt Lebern  
 Filiale Grenchen-Bettlach

**Kt. Solothurn** (404)  
 Gemeinschuldner: **Roth Walter**, 1953, Bankangestellter, Basler-strasse 44, 4600 Olten, zurzeit ohne festen Wohnsitz.  
 Datum der Konkurseröffnung: 15. Januar 1988.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis und mit 21. Februar 1988 (die Forderungen sind Wert 15. Januar 1988 aufzurechnen).  
 4600 Olten, 20. Januar 1988 Konkursamt Olten-Gösigen  
 Amthausquai 23, 4600 Olten  
 Tel. 062 24 22 55 int. 264

**Kt. Basel-Stadt** (424)  
 Gemeinschuldnerin: **Verlag Voellmin AG**, Zusammenstellung und Herausgabe von Druckerzeugnissen und Publikationen aller Art usw., Gellertstrasse 19, Basel.  
 Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1987.  
 Summarisches Konkursverfahren.  
 Eingabefrist: bis 19. Februar 1988.  
 4001 Basel, 30. Januar 1988 Konkursamt Basel-Stadt

**Kt. St. Gallen** (425)  
 Gemeinschuldner: **Schneider Peter**, von St. Gallen, geb. 26. März 1949, Schreinermeister, wohnhaft Tablatstrasse 12A, 9016 St. Gallen (Inhaber der Einzelfirma Schneider, Schreinerei, Rehobelstrasse 37a, 9000 St. Gallen).  
 Konkurseröffnung: 11. Dezember 1987.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG, laut Verfügung vom 25. Januar 1988.  
 Eingabefrist für Forderungen (Wert 11. Dezember 1987): bis 22. Februar 1988.  
 Die vom Schuldner unter Nr. 600 278 ausgestellten Grossstenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden hiemit widerrufen.  
 9001 St. Gallen, 26. Januar 1988 Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
 Schlaepfer

**Kt. St. Gallen** (405)  
 Gemeinschuldner: **Fässler Peter**, geb. 1959, von Oberberg, Gärtner, Steinenbrugg 5, 8733 Eschenbach.  
 Inhaber der Einzelfirma «Peter Fässler, Gartenbau», Steinenbrugg 5, 8733 Eschenbach.  
 Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1987.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 20. Februar 1988.  
 Die vom Gemeinschuldner unter Nr. 614 399 ausgestellten Gross-stenerklärungen werden hiemit widerrufen.  
 8722 Kaltbrunn, 30. Januar 1988 Konkursamt des Kantons St. Gallen  
 Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble

**Kt. St. Gallen** (426)  
 Gemeinschuldner: **Auciello Domenico**, 1952, italienischer Staatsange-höriger, Vorarbeiter, Birkenaustrasse 4, 9470 Buchs SG.  
 Konkurseröffnung: 28. Dezember 1987.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist für Forderungen: bis 22. Februar 1988 (Wert 28. Dezem-ber 1987).  
 9475 Sevelen, 26. Januar 1988 Konkursamt des Kantons St. Gallen  
 Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
 T. Hardegger

**Kt. Graubünden** (427)  
 Gemeinschuldner: **Fleisch Roland**, Bahnhofstrasse 16, 7402 Bonaduz.  
 Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1988. Insolvenzerklärung Art. 191 SchKG.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 22. Februar 1988.  
 Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 1000.– innert 10 Tagen einwendet.  
 7013 Domat/Ems, 25. Januar 1988 Konkursamt Rhäzüns, 7013 Domat/Ems:  
 H. Brunner

**Kt. Aargau** (429)  
 Gemeinschuldnerin: **Fa. MTC Zutramco AG**, Marktberatung, Ver-kaufsförderung und Herstellung sowie Handel mit Garagen- und Werkstatteinrichtungen, Vermittlung von Warengeschäften, Mellin-gerstrasse 1, 5400 Baden.  
 Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1988.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 19. Februar 1988.  
 Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis längstens 19. Februar 1988 schriftlich Einsprache beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen Verwertung der beweglichen Akti-ven ermächtigt.  
 Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 106 528 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiemit widerrufen.  
 5400 Baden, 25. Januar 1988 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (428)  
 Gemeinschuldner: **Berger Otto**, geb. 1944, Magaziner, von Langnau im Emmental, in 5610 Wohlen, Bremgartenstrasse 32.  
 Datum der Konkurseröffnung: 15. Dezember 1987 (Insolvenzerklä-rung).  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: 19. Februar 1988.  
 5400 Baden, 30. Januar 1988 Konkursamt Bremgarten,  
 5400 Baden

**Kt. Aargau** (462)  
 Gemeinschuldner: **Huser Andreas**, geb. 1956, Bäcker-Konditor, von. Alt St. Johann SG, in Villnachern, am Bach 7.  
 Gesamteigentümer der Grundstücke IR Villnachern Nrn. 1778 und 1779.  
 Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1988 (Insolvenzerklärung).  
 Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 18. Februar 1988 (Wert 8. Januar 1988).  
 Die vom Gemeinschuldner unter der Nr. 113 547 ausgestellten Gros-sistenerklärungen werden hiemit widerrufen.  
 5200 Brugg, 27. Januar 1988 Konkursamt Brugg

**Kt. Thurgau** (407)  
 Gemeinschuldnerin: **Ristoro AG**, Hotel Plaza, Löwenstrasse 23, 8280 Kreuzlingen.  
 Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1987.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 18. Februar 1988.  
 Die Ansprüche sind Wert 23. November 1987 beim Betreibungsamt Kreuzlingen geltend zu machen.  
 8280 Kreuzlingen, 22. Januar 1988 Für das Konkursamt Kreuzlingen:  
 Betreibungsamt Kreuzlingen

**Kt. Thurgau** (406)  
 Gemeinschuldnerin: **Helmut Seier Electronic AG**, Essenstrasse 1, 8280 Kreuzlingen.  
 Datum der Konkurseröffnung: 4. Dezember 1987.  
 Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 23. Februar 1988, 14 Uhr, im Hotel Löwen, Hauptstrasse 70, 8280 Kreuzlingen.  
 Eingabefrist: bis 1. März 1988; die Eingaben sind Wert 4. Dezember 1987 beim Betreibungsamt 8573 Alterswilen, einzureichen.  
 Falls die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist, erachtet sich die Konkursverwaltung ermächtigt, die Verwertung der Aktiven vorzeitig – sei es freihändig oder steigerungsmässig – vorzunehmen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert 10 Tagen nach der Ver-sammlung dagegen opponiert.  
 Die unter der Nr. 720 609 abgegebene Grossstenerklärungen werden hiemit widerrufen.  
 8573 Alterswilen, 22. Januar 1988 Für das Konkursamt Kreuzlingen:  
 Betreibungsamt Alterswilen

**Ct. Ticino** (408)  
 Fallita: **Solchim S.A.**, Cadro.  
 Data di apertura del fallimento: 16 dicembre 1987 decreto della pre-tura del Distretto di Lugano, sezione 5, Lugano.  
 Procedura sommaria: con decreto 19 gennaio 1988 la medesima pre-tura ha autorizzato la liquidazione del fallimento con la procedura sommaria prevista dall'art. 231 LEF, riservata la facoltà ai creditori di anticipare le spese per la continuazione con una procedura ordinaria.  
 Termine per l'insinuazione dei crediti: 19 febbraio 1988.  
 6901 Lugano, 21 gennaio 1988 Ufficio esecuzione e fallimenti  
 Lugano, circondario 1  
 Fto.: F. Poncioni, uff.

**Ct. du Valais** (430)  
 Failli: **Ricciotti Giovanni**, né le 30 avril 1957, originaire d'Italie, gara-giste, 1898 St-Gingolph.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 26 octobre 1987.  
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: selon décision judiciaire du 26 janvier 1988.  
 Délai pour les productions: 20 jours à partir de la publication dans Feuille officielle suisse du commerce.  
 1870 Monthey, 26 janvier 1988 Office des faillites de Monthey:  
 J.-P. Detormenté, préposé

**Ct. du Valais** (431)  
 Faillie: **Pierroz Geneviève**, 1961, chemin d'Arche 59b, 1870 Monthey.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 6 janvier 1988, décision notifiée le 8 janvier 1988.  
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: selon décision judiciaire du 6 janvier 1988.  
 Délai pour les productions: 20 jours.  
 1870 Monthey, 26 janvier 1988 Office des faillites de Monthey:  
 J.-P. Detormenté, préposé

**Ct. de Neuchâtel** (371)  
 Failli: **Reymond Blaise**, 1945, architecte, domicilié rue de Bourgogne 8, 2525 Le Landeron (adresse professionnelle: 2525 Le Landeron, rue des Condémines 18).  
 Propriétaire  
 – des articles 7490/R et 7476/C du cadastre du Landeron, apparte-ment et garage en propriété par étages, copropriétaires de l'article 7417, rue de Bourgogne 8 au Landeron.  
 – copropriétaire de l'article 7424 du cadastre du Landeron, terrain de 600 m<sup>2</sup>, rue des Granges 8 au Landeron.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 8 janvier 1988.  
 Liquidation sommaire, art. 231 LP, ordonnée le 19 janvier 1988.  
 Délai pour les productions: mardi 16 février 1988; pour l'indication des servitudes: mardi 16 février 1988.  
 2001 Neuchâtel, 27 janvier 1988 Office des faillites  
 Le préposé: Y. Bloesch

## Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)

**Kt. Zürich** (432)  
 Über Frau **Frick Irene**, Hegibachstrasse 34, 8032 Zürich 7, ehemalige Inhaberin der Boutique «Freya», Freystrasse 21, 8004 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 3. Dezember 1987 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 25. Januar 1988 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.  
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 10. Februar 1988 die Durchfüh-rung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme der Kosten verpflichtet und hieran vorläufig einen Vorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.  
 8030 Zürich, 26. Januar 1988 Konkursamt Hottingen-Zürich

## Kollokationsplan – Etat de collocation (SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänder-te Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konurse-gericht angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich** (472)  
**Kollokationsplan und Inventar**  
 Im Konkurs über **Fahrzeugtechnik Fit-Zel AG**, Trockenlostrasse 65, 8105 Regensdorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höngg-Zürich, Wiesler-gasse 10, 8049 Zürich, zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamts-blatt vom 30. Januar 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Ein-zelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Dielsdorf anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfech-tung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzurei-chen:  
 Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung  
 – der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,  
 – der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.  
 8049 Zürich, 27. Januar 1988 Konkursamt Höngg-Zürich:  
 W. Kunz, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich** (433)  
**Kollokationsplan und Inventar**  
 Im Konkurs über die **Sweg Sea- & Food Company AG** (Sweg Sea- & Food Company SA) (Sweg Sea- & Food Company Ltd), mit Sitz in Zumikon, Dorfplatz 14, (c/o Karl Schupp), 8126 Zumikon, mit Geschäftsraumlichkeiten an der Bahnstrasse 20, 8105 Regensdorf, lie-gen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Küsnacht, Kohlrainstrasse 10, 8700 Küsnacht, zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamts-blatt vom 30. Januar 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Ein-zelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfech-tung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Küsnacht schriftlich einzureichen:  
 Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung  
 – der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprä-chen,  
 – der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.  
 8700 Küsnacht, 26. Januar 1988 Konkursamt Küsnacht:  
 H. Stoll, Notar-Stellvertreter



**Kt. Zürich****Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurs über **PM Verkaufsorganisation AG**, Tannenweg 20, 8408 Winterthur, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wülflingen-Winterthur zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Amtsblatt vom 29. Januar 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Winterthur als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Wülflingen-Winterthur: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
  - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
  - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8400 Winterthur, 27. Januar 1988

Konkursamt Wülflingen-Winterthur

**(463) Kt. Basel-Stadt****Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurs über **Aellig Peter**, Inhaber der Einzelfirma «Bit & Byte Peter Aellig», Steinengraben 51, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht, Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt geltend zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

4001 Basel, 30. Januar 1988

Konkursamt Basel-Stadt

**Kt. St. Gallen****Kollokationsplan und Inventar**

Gemeinschuldnerin: Firma **Latus AG**, Promenadenstrasse 11, 9400 Rorschach.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 10. Februar 1988.

9000 St. Gallen, 22. Januar 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut

**Kt. Bern****(409) Auflage Kollokationsplan und Inventar sowie Lastenverzeichnisse GB-Bern Nr. 2442-24 und Nr. 1318-31, GB-Interlaken Nr. 1006-12 und GB-Sarnen Nr. 5201**

Gemeinschuldner: **Unthelm Edgar**, geb. 1. November 1941, deutscher Staatsangehöriger, Kaufmann/Teppichhändler, Lückhalde 14, 3074 Muri bei Bern.

Anfechtungsfrist: 9. Februar 1988.

Die vom Gemeinschuldner ausgestellten Grossistenerklärungen Nr. 226 888 werden hiermit widerrufen.

3000 Bern, 22. Januar 1988

Konkursamt Bern

**Kt. St. Gallen****Kollokationsplan und Inventar**

Gemeinschuldner: **Hartinger Karl**, 1949, österreichischer Staatsangehöriger, Schreiner, Eichbergstrasse 32, 9463 Oberriet.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 2. bis 11. Februar 1988.

9475 Sevelen, 26. Januar 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
T. Hardegger

**Kt. St. Gallen****(438) Neuauflage des Kollokationsplan zufolge nachträglicher Zulassung von Forderungen**

Gemeinschuldnerin: **Semas AG**, Bahnhofstrasse 63, 8887 Mels.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 1. bis 10. Februar 1988.

9475 Sevelen, 30. Januar 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
T. Hardegger

**Kt. St. Gallen****Kollokationsplan und Inventar**

Gemeinschuldner: **Mancarella-Griatti Giovanni**, geb. 5. Juni 1949, italienischer Staatsangehöriger, Gipser, Bildfeldstrasse 7, 9552 Bronschhofen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 11. Februar 1988.

9240 Uzwil, 26. Januar 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle Uzwil: F. Buschacher

**Kt. St. Gallen****Kollokationsplan und Inventar**

Gemeinschuldnerin: **Swibag AG**, Isenringstrasse 3, 9202 Gossau SG.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 11. Februar 1988.

9240 Uzwil, 26. Januar 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle Uzwil: F. Buschacher

**Kt. Luzern****Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurs über die ausgeschlagene Verlassenschaft von **Achermann Georg**, geb. 7. Juni 1944, von Ennetbürgen, Velomechaniker, wohnhaft gewesen Maihofstrasse 7, Luzern, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Amtsgericht Luzern-Stadt, Beschwerden gegen das Inventar beim Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt, beides innert 10 Tagen, anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 1. bis 10. Februar 1988.

6000 Luzern, 27. Januar 1988

Konkursamt Luzern-Stadt

**Kt. Freiburg**

Gemeinschuldner: **Zürcher Heinz**, 1953, von Trub, Route de Péage 15, 1786 Sugiez, früher Bauunternehmer in Münchenwiler.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung beim Gerichtspräsidenten des Seebezirks, in Murten, anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

1700 Freiburg, 26. Januar 1988

Kantonales Konkursamt, Freiburg  
Der Substitut: B. Meuwly

**Kt. Solothurn****(411) Kollokationsplan, Inventar und Stellung von Abtretungsbegehren**

Im summarischen Konkursverfahren über **Hirt Karl**, 1927, Bauführer, Wilerweg 62, 4600 Olten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsichtnahme und Anfechtung auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innerhalb von 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 30. Januar 1988 an gerechnet beim Richteramt Olten-Gösgen, Olten, Zivilabteilung, einzureichen, andernfalls gilt er als anerkannt.

Innerhalb der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der Kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs (Obergericht, Solothurn) und allfällige Abtretungsbegehren nach Art. 260 SchKG (Drittansprachen) beim unterzeichneten Konkursamt einzureichen.

4600 Olten, 21. Januar 1988

Konkursamt Olten-Gösgen  
Amthausquai 23, 4600 Olten  
Tel. 062 24 22 55

**Kt. Aargau**

Im summarischen Konkursverfahren über **Svab Jozsef**, Metallschleifer, in Oftringen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zofingen, in Oberentfelden, zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Zofingen, 4800 Zofingen, und Beschwerden gegen das Inventar beim Gerichtspräsidentium Zofingen bis längstens 11. Februar 1988 anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist schriftlich beim Konkursamt Zofingen zu stellen.

5036 Oberentfelden, 26. Januar 1988

Konkursamt Zofingen

**Ct. de Vaud**

Faillie: **Sodel SA**. Exploitation de procédés de diffusion ou d'enregistrement de sons et d'images; technique de traitement de l'information; toute activité dans ce domaine et celui de l'électronique de divertissement – bureau En Cojonnex, 1807 Blonay; magasin Grand-Rue 51, 1844 Villeneuve.

L'état de collocation est déposé à l'office.  
Délai pour intenter action en opposition: 9 février 1988, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Dans le même délai, les créanciers peuvent solliciter la cession des droits de la masse, art. 260 LP, au sujet de revendications de propriété reconnues fondées par l'administration de la faillite (art. 47, 49, 80 OOF). A défaut de procéder dans le délai de fixé, les décisions de l'office seront définitives.

1800 Vevey, 25 janvier 1988

Office des faillites de Vevey:  
B. Chappuis, substitut

**Ct. du Valais**

Failli: **Lorimier Michel**, ensemblier décorateur, Sion.

Date du dépôt de l'état de collocation: 29 janvier 1988.

Délai pour intenter action: 10 jours dès la présente publication.

1950 Sion, 26 janvier 1988

Office des faillites de Sion  
Le préposé: R. Girard

**Kt. Wallis**

Im Konkurs **Furrer Urban**, 1955, von Eisten, Kaufmann, wohnhaft in 3901 Blatten ob Naters, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirkes Brig, Furkastrasse 24, 3904 Naters, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Anfechtungsfrist: 1. bis 11. Februar 1988.

3904 Naters, 26. Januar 1988

Konkursamt des Bezirkes Brig  
Der Vorsteher: Zenklusen Stephan

**Schluss des Konkursverfahrens**

(SchKG 268)

**Clôture de la faillite**

(LP 268)

**Chiusura del fallimento**

(LEF 268)

**Kt. Zürich**

Das Konkursverfahren über **Engi Arthur**, geb. 18. Dezember 1956, von Tschierschen, Mechaniker, Hardrainstrasse 15, 8105 Regensdorf, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Dielsdorf vom 22. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, 26. Januar 1988

Konkursamt Höngg-Zürich:  
M. Schweizer, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich**

Das Konkursverfahren über die **ASS Boutique Uster AG**, Seestrasse 25, 8610 Uster, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Uster vom 25. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

8610 Uster, 27. Januar 1988

Konkursamt Uster

**Kt. Bern**

Gemeinschuldner: **Zingg-Guggisberg Anton**, geb. 6. Mai 1949, von Busswil BE, Breitmatweg 22, 3173 Oberwangen.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 20. Januar 1988.

3000 Bern, 22. Januar 1988

Konkursamt Bern

**Kt. Luzern**

Das Konkursverfahren über **Weber Franz**, geb. 30. November 1952, bundesdeutscher Staatsangehöriger, Buschaffener, Feldmühlstrasse 1, Kriens, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Land vom 21. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, 27. Januar 1988

Konkursamt Luzern-Land

**Kt. Zug**

Das Konkursverfahren über die **System Mobilia AG**, Hinterbergstrasse 36, 6330 Cham, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 12. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, 26. Januar 1988

Konkursamt Zug

**Kt. Zug**

Das Konkursverfahren über die **Universal Corrugated Box Machinery Export Corporation AG**, Baarerstrasse 110, 6300 Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 26. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, 27. Januar 1988

Konkursamt Zug

**Kt. Aargau**

Das Konkursverfahren über die Firma **Giovanni Gesundheitschube AG**, Eckwilerstrasse 235, 5506 Mägenwil AG, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 15. Dezember 1987 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 20. Januar 1988

Konkursamt Baden



**Kt. Aargau** (448)

Das Konkursverfahren über die Firma **Haspa-Druck AG**, Zürcherstrasse 71, 5432 Neuenhof AG, ist durch Beschluss des Gerichtspräsidiums Baden vom 13. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 20. Januar 1988 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (449)

Das Konkursverfahren über **Habegger Urs**, 1949, von Trub BE, Offsetdrucker, Zürcherstrasse 71a, 5432 Neuenhof, ist durch Beschluss des Gerichtspräsidiums Baden vom 14. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 21. Januar 1988 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (450)

Das Konkursverfahren über **Ledermann Kurt**, 1951, von Lauperswil BE, Kaufmann, Bünstenstrasse 23, 8116 Würenlos, ist durch Beschluss des Gerichtspräsidiums Baden vom 20. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 25. Januar 1988 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (445)

Das Konkursverfahren über **Hafner Erich**, geb. 1954, Sanitär-Installateur, von Zürich, in 8918 Unterlunkhofen, Ausserdorf 248a, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten vom 14. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 30. Januar 1988 Konkursamt Bremgarten,  
5400 Baden

**Kt. Aargau** (446)

Das Konkursverfahren über **Schädler Gerhard**, geb. 1960, Elektriker, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in 5610 Wohlen, Aeschergelweg 4, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten vom 14. Januar 1988 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, 30. Januar 1988 Konkursamt Bremgarten,  
5400 Baden

**Ct. de Vaud** (414)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. **Résidence des Vignes «A» S.A.**, Grand-Chêne 2, à Lausanne, le 21 décembre 1987,
2. **Alufront S.A.**, route de Lausanne 81, à Renens, le 24 décembre 1987,
3. **AAA Atelier des Architectes Associés S.A.**, en liquidation, avenue Tissot 13, à Lausanne, le 20 janvier 1988.

1001 Lausanne, 30 janvier 1988 Office des faillites:  
Ch. Kammermann, proposé

**Ct. de Vaud** (415)

Par décision du 19 janvier 1988, le président du Tribunal du district de Morges a prononcé la clôture de la liquidation par voie de faillite de la succession répudiée de **Lutz Max**, né le 7 mars 1936, originaire de Thal SG, informaticien, quand vivait domicilié chemin du Crosset 16B, 1024 Ecublens, décédé le 15 mai 1987.

1110 Morges, 21 janvier 1988 Le préposé aux faillites:  
R. Chappuis

**Ct. de Vaud** (416)

Faillite: **Entrepôts Frigorifiques de Bressonaz SA**, 1510 Moudon. Le 19 janvier 1988, le président du Tribunal du district de Moudon a prononcé la clôture de cette faillite.

1510 Moudon, 22 janvier 1988 Le préposé aux faillites:  
H. Fracheboud

**Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite**

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

**Ct. du Valais** (451)

Failli: **Tschopp Marc-André**, à Sierre. Commerce de cycles et motos; vente et réparation à l'enseigne «Val-Motos».

Par décision du 21 janvier 1988, le Tribunal de Sierre a prononcé la révocation de la faillite de Marc-André Tschopp ouverte le 9 septembre 1987 et a réintégré le débiteur dans la libre disposition de ses biens.

3960 Sierre, 26 janvier 1988 Office des faillites de Sierre:  
Jos. Lamon, proposé

**Konkurssteigerungen**

(SchKG 257–259)

**Kt. Zürich** (419)**Konkursamtliche Versteigerung von Grundstücken**

Im Konkurs über **Trutmann Harald**, geb. 1936, von Küssnacht am Rigi, Rombachli 28, 5022 Rombach, versteigern wir öffentlich am Donnerstag, 10. März 1988, 14 Uhr, im Restaurant Limmberg, Limmatalstrasse 228, 8049 Zürich, die nachgenannten zwei Grundstücke:

1. Grundbuchblatt 5005  
Stockwerkeigentum 106/10 000 Miteigentum an Kat. Nr. 4602 mit Sonderrecht an  
– der 2-Zimmer-Wohnung Nr. 5 im 1. Obergeschoss  
– dem Kellerabteil Nr. 5 im Erdgeschoss  
des Hauses Tobelwegweg 18 laut Begründungsakt und Aufteilungsplan (darauf hellblau angelegt)  
Anmerkungen und Grundpfandrechte laut Lastenverzeichnis  
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 310 000.–

2. Grundbuchblatt 5121  
1/81 Miteigentum an Grundbuchblatt 5065 (Abstellplatz 61)  
Anmerkung, Vormerkung und Grundpfandrechte laut Lastenverzeichnis  
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 20 000.–

Beschrieb der gemeinschaftlichen Grundstücke:

1. Kat. Nr. 4602, Grundbuchblatt 5000, Plan 23  
Wohnhaus Tobelwegweg 18–24 und Bäulistrasse 15–21, unter Nr. 2388 versichert (Versicherungswert: Fr. 16 411 000.–, Schätzungsjahr: 1984) mit  
51 a 43,3 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Anlagen.  
Anmerkungen, Vormerkung und Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnis.

2. Grundbuchblatt 5065  
Stockwerkeigentum 513/10 000 Miteigentum an Kat. Nr. 4602 mit Sonderrecht an der Autocinstellhalle unter den Häusern A–H, laut Begründungsakt und Aufteilungsplan (darauf gelb angelegt)  
Anmerkungen laut Lastenverzeichnis.

Besichtigung: 8. und 19. Februar sowie 3. März 1988, je von 14 bis 15 Uhr. Es liegen bei uns zur Einsicht auf die Lastenverzeichnisse und ab 3. Februar 1988 auch die Steigerungsbedingungen.

Unmittelbar vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung in bar oder mit einem von Schweizer Grossbank ausgestellten Check zu leisten. Sie beträgt für das Grundstück Grundbuchblatt 5005 (Wohnung) Fr. 10 000.– und für das Grundstück Grundbuchblatt 5121 (Abstellplatz) Fr. 4000.–

Es wird nachdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 (BewG) und die diesbezüglichen Bestimmungen in den Steigerungsbedingungen aufmerksam gemacht.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag des Konkursamtes des Bezirks Aarau.

8049 Zürich, 25. Januar 1988 Konkursamt Högge-Zürich:  
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

**Kt. Nidwalden** (452)**Konkursrechtliche Grundstücksteigerung**

Im Konkursverfahren über **Käslin Franz Xavier**, 1942, von Beckenried, in Sarnen, eidg. dipl. Küchenchef, Landgasthof Ramersberg, 6061 Ramersberg, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Obwalden, Sarnen, am Freitag, den 4. März 1988, 15 Uhr, im Mototel Postillon (Rigisaa), Buochs, zur einmaligen öffentlichen Versteigerung:

- a. ¼ Miteigentum an Parzelle Nr. 20, Ried, Grundbuch Emmetten Nr. 272, Plan 1, Wiese, Wege, Gewässer  
Fläche: 21 a 12 m<sup>2</sup>  
Konkursamtliche Schätzung:  
– des gemeinschaftlichen Grundstückes Fr. 211 200.–  
– des ¼ Miteigentum-Anteils Fr. 52 800.–
- b. ¼ Miteigentum an Parzelle Nr. 794, Guberli, Grundbuch Emmetten Nr. 794, Plan 1, Wiese  
Fläche: 29 a 22 m<sup>2</sup>  
Konkursamtliche Schätzung:  
– des gemeinschaftlichen Grundstückes Fr. 467 520.–  
– des ¼ Miteigentum-Anteils Fr. 116 880.–

Auflage der nachgeführten Lastenverzeichnisse und der Steigerungsbedingungen: vom 13. bis mit 22. Februar 1988. Einsichtnahmen sind telefonisch zu vereinbaren (041 95 24 10).

Die Ersteigerer haben unmittelbar vor dem Zuschlag folgende Barzahlungen zu leisten:

Fr. 15 000.– für Parzelle Nr. 20, wovon Fr. 6000.– als Depot an die Verwertungskosten und Fr. 9000.– an den Steigerungspreis angerechnet werden;

Fr. 30 000.– für Parzelle Nr. 794, wovon Fr. 10 000.– als Depot an die Verwertungskosten und Fr. 20 000.– an den Steigerungspreis angerechnet werden.

Die beiden Grundstücke werden einzeln versteigert.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 und auf die bezügliche Verordnung vom 1. Oktober 1984 aufmerksam gemacht.

6052 Hergiswil, 25. Januar 1988 Konkursamt Nidwalden  
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

**Kt. Nidwalden** (453)**Konkursrechtliche Grundstücksteigerung**

Im Konkursverfahren über die **Kredag, Kredit-Organisation AG in Liq.**, 6300 Zug, gelangt im Auftrage des Konkursamtes Zug am Donnerstag, den 10. März 1988, 15 Uhr, im Saal des Hotels Freienhof, Stansstad, zur einmaligen öffentlichen Versteigerung:

Parzelle Nr. 887, Plan 18, Grundbuch Gemeinde Stansstad, an der Diethelmsstrasse, Wiese mit 3 im Baurecht unterirdisch zusammengebaute Garagen, Nr. 507.2  
Fläche: 651 m<sup>2</sup>

Güterschätzung: Fr. 39 000.– (1978)

Brandversicherung: Fr. 54 000.– (1983)

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 13. bis mit 22. Februar 1988. Einsichtnahmen sind telefonisch zu vereinbaren (041 95 24 10).

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 10 000.– zu leisten. Davon werden Fr. 5000.– als Depot an die Verwertungskosten und Fr. 5000.– an den Steigerungspreis angerechnet.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 und auf die bezügliche Verordnung vom 1. Oktober 1984 aufmerksam gemacht.

6052 Hergiswil, 25. Januar 1988 Konkursamt Nidwalden  
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Bewerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

**Kt. Aargau** (469<sup>2</sup>)

Schuldner: **Bitterli Rolf**, Haldenstrasse 32, Neerach.

Steigerungsobjekt: IR Villnachern Nr. 1731, 8,15 a Gebäudeplatz und Garten, Neumattacker, Wohnhaus Nr. 439. Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 445 000.–

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Pfandgläubigers im 1. und 2. Rang.

Steigerungstag und -ort: Freitag, 18. März 1988, 15 Uhr, im Gasthof zum Bären, Villnachern.

Eingabefrist: bis 19. Februar 1988 (Wert 18. März 1988).

Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen auf dem Betreibungsamt Villnachern vom 2. bis 11. März 1988 auf.

5213 Villnachern, 30. Januar 1988 Betreibungsamt Villnachern

**Nachlassverträge – Concordats Concordati****Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

**Kt. Bern** (454)

Schuldner: **Buler Quartz AG (Buler Quartz Co Ltd) (Buler Quartz SA)**, Solothurnstrasse 79, 2543 Lengnau.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Richteramt Büren an der Aare: 22. Januar 1988.

Dauer der Nachlass-Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 22. Mai 1988.

Sachwalterin: Fiduco Treuhandgesellschaft für Industrie und Handel AG, Mattenstrasse 135, 2503 Biel.

Eingabefrist: 20 Tage seit der Publikation dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis und mit 19. Februar 1988. Die Forderungen sind Wert 22. Januar 1988 zu berechnen, allfällige Pfand- und Vorzugsrechte sind anzumerken. Im Unterlassungsfalle sind die Gläubiger bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Gläubigerversammlung und Aktenaufgabe: Die Bekanntmachung von Ort, Datum und Zeit der Gläubigerversammlung und der Aktenaufgabe erfolgt später.

2503 Biel, 30. Januar 1988 Die Sachwalterin:  
Fiduco  
Treuhandgesellschaft für Industrie und Handel AG

**Ct. de Berne** (454)

Débitrice: **Buler Quartz SA (Buler Quartz Co Ltd) (Buler Quartz AG)**, route de Soleure 79, 2543 Longeau.

Date de l'octroi du sursis par décision du Tribunal du district de Büren an der Aare: 22 janvier 1988.

Durée du sursis concordataire: 4 mois, c'est-à-dire jusque et y compris le 22 mai 1988.

Commissaire au sursis: Fiduco Fiduciaire pour l'Industrie et le Commerce SA, rue des Prés 135, 2503 Bienne.

Délai pour les productions: 20 jours dès la publication du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce, soit jusqu'au 19 février 1988 y compris, sous peine pour les créanciers d'être exclus des délibérations relatives au concordat. Les créances sont à calculer valeur 22 janvier 1988. Les éventuels droits de gage ainsi que les créances privilégiées sont à indiquer spécialement.

Assemblée des créanciers et consultation des dossiers: la date et le lieu où se tiendra l'assemblée des créanciers, de même que la date des laquelle les créanciers pourront prendre connaissance des pièces, seront communiqués ultérieurement.

2503 Bienne, 30 janvier 1988 Le commissaire au sursis:  
Fiduco  
Fiduciaire pour l'Industrie et le Commerce SA

## Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

**Kt. Schaffhausen** (417)

### Einladung zur Gläubigerversammlung

In der Nachlass-Sache der **Grenzgarage AG**, 8212 Neuhausen am Rheinfl, findet die Gläubigerversammlung zur Beratung über den Nachlassvertrag am Mittwoch, 17. Februar 1988, 14 Uhr, im Büro des Sachwalters statt.

An der Gläubigerversammlung sind auch die Liquidationsorgane zu bestimmen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Büro des Sachwalters eingesehen werden. Telefonische Anmeldung ist erforderlich.

8212 Neuhausen am Rheinfl, 22. Januar 1988

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Fritz Lerch  
c/o BMO Treuhand und Verwaltung AG  
Zentralstrasse 85, 8212 Neuhausen am Rheinfl  
Telefon 053 2 12 23

## Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la minatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

**Ct. Ticino** (471)

Debitore: **Ferracini Fabrizio**, Bellinzona.

Decreto di moratoria: 14 gennaio 1988.

Durata della moratoria: 4 mesi.

Commissario di concordato: Elio Ceppi, c/o Consulca SA, C.P. 1229, 6500 Bellinzona.

Termine della notifica: entro 20 giorni dalla pubblicazione presso il commissario di concordato, con la minatoria che i creditori che non avessero notificato i loro crediti entro tale termine, non avranno diritto di voto nelle deliberazioni del concordato.

Adunanza dei creditori: lunedì 18 aprile 1988, alle ore 14.30, presso la Consulca SA, piazza Collegiate, 6500 Bellinzona.

Esame degli atti: 10 giorni prima dell'adunanza presso la Consulca SA, previo appuntamento telefonico 092 26 11 94.

6500 Bellinzona, 27 gennaio 1988

Il commissario di concordato:  
Elio Ceppi, lic. rer. pol.

## Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

### Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Zürich** (473)

Das Bezirksgericht Zürich, 7. Abteilung, hat die Verhandlung über den Nachlassvertrag betr. **B. Meier AG**, Edelstein-Handel, Forchstrasse 95, 8032 Zürich, vertreten durch: Rechtsanwalt Ulrich Hardmeier, Bahnhofstrasse 35, 8001 Zürich, auf Donnerstag, 3. März 1988, 15.30 Uhr, in den Sitzungsraum Nr. 30 des Bezirksgerichts Zürich, Badenerstrasse 90, 8004 Zürich, festgesetzt.

Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der unterzeichneten Nachlassbehörde erhoben werden. Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht im Zimmer Nr. 23 des Bezirksgerichts Zürich (Gartenhofsstrasse 17, 2. Stock), vom 10. bis 19. Februar 1988, nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel. 248 22 77).

8004 Zürich, 30. Januar 1988

Bezirksgericht Zürich  
7. Abteilung

## Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

## Stato di riparto e conto finale nella procedura di concordato con abbandono dell'attivo

(LEF 316p)

**Kt. Zürich** (418)

### Provisorische Verteilungsliste

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Bless Bauunternehmung AG in Nachlassliq.**, Zürich, liegt die 2. provisorische Verteilungsliste (für eine Abschlagszahlung auf die Forderungen der 5. Klasse) während 20 Tagen ab Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 30. Januar 1988 beim Liquidator Dr. A. Reichmuth, Fraumünsterstrasse 9, 8022 Zürich, zur Einsicht der Gläubiger auf. Telefonische Voranmeldung unter 01 211 10 22 erforderlich.

Allfällige Beschwerden sind innert der erwähnten Frist beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen.

8022 Zürich, 25. Januar 1988

Der Liquidator:  
Dr. A. Reichmuth

**Ct. Ticino** (474)

**Deposito della graduatoria, dello stato di riparto e conto finale** (Art. 316 g, 316 n, 316 p LEF)

Debitrice: **Eleqen SA**, in liquidazione concordataria, Lugano.

Luogo di deposito: a partire dal 1° febbraio 1988 e per un periodo di 20 giorni sono depositati presso il liquidatore la graduatoria, lo stato di riparto ed il conto finale.

I creditori possono prendere visione dei documenti depositati durante le ore d'ufficio e previo appuntamento telefonico (091 23 23 55/6).

Entro il periodo di deposito i documenti sopra descritti potranno venir impugnati mediante ricorso all'autorità di vigilanza.

In caso di mancata impugnazione essi saranno considerati riconosciuti.

6901 Lugano, 26 gennaio 1988

Il liquidatore:  
Dott. F. Passardi

## Demande de sursis concordataire

(LP 293)

**Ct. de Vaud** (470)

Le président du Tribunal du district de Cossonay statuerà en son audience du lundi 8 février 1988, à 10 h. 30, à Cossonay, Maison de Ville, place du Temple, sur la demande de sursis concordataire présentée par les époux **Sigalas Pascal et Christine**, villa Grande Oche, à Daillens.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation des débiteurs, l'état de leur comptabilité, la loyauté en affaires et les causes qui les empêchent de satisfaire à leurs engagements. Ils peuvent aussi se déterminer par écrit avant l'audience.

Les procédés de poursuite sont suspendus.

1304 Cossonay, 27 janvier 1988

Le greffier:  
Jaton

## Verschiedenes – Divers – Varia

**Ct. Ticino** (455)

Moratoria per concordato: **FP Lugapel SA**, Lugano.

La pretura del Distretto di Lugano, sezione 5, comunica che con decreto 26 gennaio 1988, ha stralciato dai ruoli la causa relativa alla moratoria in oggetto avendo la debitrice ritirato la domanda di concordato.

6900 Lugano, 26 gennaio 1988

Il pretore:  
Avv. Paolo Ernotti

**Ct. de Vaud** (456)

**Avis de réception de la réquisition de vente**  
Poursuite no 12609

Débitur: **Venkatachalam Krishnan Arancode**, Suite 1137, Plymouth Bldg 12 SO USA, MN 55402 Minneapolis, pour lui être notifié par voie édiciale, la tentative de notification par voie diplomatique à son domicile n'ayant pas abouti.

Créancier: Union de Banques Suisses, Montreux.

Ensuite du dépôt par la créancière sus-indiquée de la réquisition de vente, l'immeuble (parcelle no 2038 soit la part 1440/1000 de PPE no 972 Roc d'Orsay D1 & 2 sise sur la commune de Leysin) sera vendu aux enchères publiques le mercredi 13 avril 1988, à 10 h. 30, à Aigle, salle du Tribunal, bâtiment administratif, Hôtel de Ville.

L'insertion de la publication de vente sera requise dès le 9 février 1988.

Somme à verser pour éviter la vente: fr. 35 000.-, ler acompte.

Notification

Le présent avis de réception est notifié au débiteur par publication dans la Feuille des avis officielle du 29 janvier 1988 et dans la Feuille officielle suisse du commerce du 30 janvier 1988.

1860 Aigle, 26 janvier 1988

Office des poursuites d'Aigle:  
F. Bigler, préposé

## Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

### Stiftungen – Fondations – Fondazioni

**Zürich – Zurich – Zurigo**

18. Januar 1988

**Vorsorgestiftung der Gadola-Betriebe**, in Oetwil am See, Willikon, c/o Gadola AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 10. 6. 1987. Zweck: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Gadola AG», in Oetwil am See, der «Gadola Bau AG», in Egg bei Zürich, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Gleichzeitig soll die Stiftung zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien durch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen, die zugunsten der Destinatäre bestehen, dienen, wobei solche Beiträge als Arbeitgeberbeiträge im Sinne von Art. 331 OR gelten. Der Stiftung können auch das Personal von mit den beiden Firmen wirtschaftlich oder finanziell eng verbundenen Unternehmungen angeschlossen werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Rolf Gadola, von Oetwil am See und Grüningen, in Grüningen, Präsident des Stiftungsrates; Bruno Gadola, von Oetwil am See und Grüningen, in Oetwil am See; Ernst Gadola, von Männedorf und Grüningen, in Männedorf, und Hanspeter Gadola, von Oetwil am See und Grüningen, in Egg bei Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

18. Januar 1988

**Marthaler-Stiftung**, in Zürich 1, Talacker 50, c/o Dr. C. Tuchschild (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 9. 11. 1987. Zweck: Förderung der Marthaler Holding AG in Winterthur und der in dieser Gruppe zusammengefassten Unternehmen als unabhängige wirtschaftliche Einheiten; Fürsorge für die Arbeitnehmer der Marthaler Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeten Notlagen; Gewährung von Beiträgen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung von begabten Jugendlichen sowie deren Förderung im allgemeinen; Ausrichtung von Beiträgen an die wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Dämmtechnik. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 und mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch Hans Rudolf Marthaler, von Niederhasli, in Zürich, Präsident, sowie mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Dr. Kurt Tuchschild, von Thundorf, in Zumikon, und Dr. Dieter Frei, von Diepoldsau, in Seuzach.

18. Januar 1988

**Personalfürsorgestiftung Staehelin Hafer & Partner**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1984, S. 61). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 20. 8. 1987 geändert. Neuer Name: **Vorsorgestiftung Staehelin Hafer Jagmetti Lutz & Partner**. Neumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Anstellungs- oder im Partnerschaftsverhältnis zur Firma «Staehelin Hafer Jagmetti Lutz & Partner», in Zürich, stehen, sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, soweit diese Vorsorge nicht im Rahmen der obligatorischen beruflichen Vorsorge getätigt wird. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschriften von Dr. Willy Staehelin und Gertrud Forster sind erloschen. Dr. Robert Heberlein, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Einzelunterschrift nun als Präsident desselben. Neu führen Einzelunterschrift: Dr. Peter Max Gutzwiller, von Basel, in Küssnacht ZH, und Dr. Peter Heinrich, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. Januar 1988

**Personalfürsorgestiftung der Firma Elmes, Staub & Co**, in Richterswil (SHAB Nr. 291 vom 13. 12. 1986, S. 4774). Die Unterschriften von Theodor Staub-Ferreira und Raquel Staub-Ferreira sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Alfred Staub-Tanner, von Sevelen, in Jegenstorf, Präsident, und Markus Staub-Fausch, von Sevelen, in Madiswil, Vizepräsident des Stiftungsrates.

18. Januar 1988

**Personalstiftung der Genossenschaft Hammer**, in Zürich 3 (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1984, S. 2538). Die Unterschriften von Max Bryner und Ernst Geiser sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hanspeter Rickli, von Thunsteinen, in Nürensdorf, Präsident des Stiftungsrates. Otto Krapf, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident desselben.

18. Januar 1988

**Personalfürsorgestiftung Banca Commerciale Italiana (Suisse)**, in Zürich 1 (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1984, S. 4006). Die Unterschrift von Aldo Albasi ist erloschen. Enrico Meucci führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident des Stiftungsrates, jedoch weiterhin als Mitglied desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ivana Di Silvestro, von und in Oberentfelden, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, und René De Coi, von Schaffhausen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Die Stiftung wird in der Weise vertreten, dass jeweils ein Vertreter der Arbeitgeberseite mit jeweils einem Vertreter der Arbeitnehmerseite zeichnen; in diesem Sinne führen Dr. Marco Jagmetti, Präsident des Stiftungsrates, oder Enrico Meucci, Mitglied des Stiftungsrates, je mit Ivana Di Silvestro, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, oder René De Coi, Mitglied des Stiftungsrates, Kollektivunterschrift zu zweien. Somit zeichnen die zwei Erstgenannten einerseits und die zwei Letztgenannten andererseits nicht miteinander.

18. Januar 1988

**Stiftung für abendländische Besinnung**, in Zollikon (SHAB Nr. 119 vom 25. 5. 1985, S. 2030). Die Unterschriften von Prof. Dr. Heinrich Tuggenier und Dr. Hans-Peter Katz sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ulrich Knellwolf, von Herisau, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, und Yvonne Lanz, von Zürich und Huttwil, in Aldiswil, Geschäftsführerin (dem Stiftungsrat nicht angehörig).

19. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der graphischen Industrie**, in Zürich 7 (SHAB Nr. 291 vom 13. 12. 1986, S. 4774). Die Unterschrift von Erich Weber ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien, jedoch nicht unter sich: Peter Jeremias, von Bern, in Wohlen bei Bern, und Beat Beyerle, von Rüschegg, in Köniz. Ernst Vogt führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als 2. Vizepräsident des Stiftungsrates.



19. Januar 1988

**Fides Personalvorsorgestiftung 1**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1987, S. 1326). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 3. 11. 1987 geändert. Neumschreibung des Zwecks: Berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der «Fides Holding» und deren Tochtergesellschaften (Fides genannt) und mit diesen verbundenen Unternehmungen, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall oder Invalidität. Der Stiftungsrat besteht nun aus 6 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschrift von Pierre Huguenin ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jacques Marmier, von Sévaz, in Zürich. Adresse der Stiftung: Bleicherweg 33, Zürich 2, c/o Fides Holding.

19. Januar 1988

**Fürsorgefonds der Firma Schoellkopf & Co AG Zürich**, in Zürich 11 (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1978, S. 3961). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 15. 12. 1987 geändert. Neuer Name: **Wohlfahrtsfonds der Schoellkopf AG**. Neumschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Schoellkopf AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, sowie Notlagen wie Krankheit, Unfall und Arbeitslosigkeit. Der Stiftung kann auch das Personal von mit der Firma wirtschaftlich oder finanziell eng verbundene Unternehmungen angeschlossen werden. Sie kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreierte Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Adresse der Stiftung: Schaffhauserstrasse 265, Zürich 11, c/o Schoellkopf AG.

19. Januar 1988

**Müller'sche Stiftung**, in Zürich 1, den Armen Hilfe und Trost zu bringen (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2353). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 10. 12. 1987 geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderungen erfahren.

19. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Einzelfirma Werner Schnellmann**, in Wallisellen (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1983, S. 505). Die Unterschrift von Jeannette Bründler ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Helene Muggler, von Zürich, in Wallisellen, Mitglied des Stiftungsrates.

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Privat Kredit Bank**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 124 vom 1. 6. 1985, S. 2116). Die Unterschrift von Enrico Tonella ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Giovanni Borsetti, italienischer Staatsangehöriger, in Lugano, Mitglied des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass die Mitglieder des Stiftungsrates, Dr. Eugen Roesle, Präsident, und Dr. Roberto Gandini einerseits, und Evelina Obrist und Giovanni Borsetti andererseits, nicht untereinander zeichnen. Evelina Obrist, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Massagno.

20. Januar 1988

**Stiftung Schule und Theater Dimitri**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 302 vom 28. 12. 1985, S. 4840). Die Unterschriften von Dr. Hans Dieter Vontobel und Herbert Stüssi sind erloschen.

20. Januar 1988

**Fides Personalvorsorgestiftung 2**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 48 vom 28. 2. 1987, S. 801)

**Fides-Wohlfahrtsfonds**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1709)

Die Unterschrift von Pierre Huguenin ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jacques Marmier, von Sévaz, in Zürich.

20. Januar 1988

**Personalstiftung der Firma Oskar Debrunner AG, Regensdorf**, in Regensdorf (SHAB Nr. 255 vom 1. 11. 1986, S. 4175). Die Unterschrift von Werner Franz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Elisabeth Stoll, von Guggisberg, in Weinfelden, Mitglied des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass die Mitglieder des Stiftungsrates Oskar Debrunner, Präsident, Thomas Debrunner und Katharina Bossard einerseits, und Ida Schmach, Ernst Anderwert und Elisabeth Stoll andererseits, nicht untereinander zeichnen.

20. Januar 1988

**Fürsorge- und Pensionsstiftung der Firma Tissart SA Zürich**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1983, S. 2998). Die Unterschrift von Ludwig Muff ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Jürg Demenga, von Zürich, in Kilchberg ZH, Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Fritz Merkli, von Kaiserstuhl, in Aristau, Mitglied des Stiftungsrates.

20. Januar 1988

**Staff Pension Fund of F.I.F.A.**, in Zürich 7 (SHAB Nr. 133 vom 12. 6. 1982, S. 1901). Unterschrift von Artemio Franchi erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jacques Georges, französischer Staatsangehöriger, in St. Maurice-sur-Moselle (F), Mitglied des Stiftungsrates.

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Paul Larcher AG, Lufingen**, in Lufingen (SHAB Nr. 231 vom 4. 10. 1986, S. 3798). Die Unterschrift von Hans-Peter Schmid ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hansrudolf Meier, von und in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates.

## Bern – Berne – Berna

Büro Biel

20. Januar 1988

**Moll'sche Rentenstiftung**, in Biel (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 566). Hans Herren, Präsident, Peter Schöchlin, Vizepräsident, und Armin Bohnenblust, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Marc Gassmann, von Solothurn und Biel BE, in La Neuveville, Präsident; Rudolf Meier, von Oberägeri, in Port, Vizepräsident, und Jürg Leibundgut, von Melchnau, in Ipsach, Sekretär.

20. Januar 1988

**Ida Neuhaus-Stiftung**, in Biel (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 566). Peter Schöchlin, Präsident, Peter Mosimann, Vizepräsident, und die Bucher + Hauri AG, in Biel BE, Verwalterin, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Marc Gassmann, von Solothurn und Biel BE, in La Neuveville, Präsident; Rudolf Meier, von Oberägeri, in Port, Vizepräsident, und Max Bucher, von Biel BE und Schüpfen, in Gerolfingen, Verwalter.

Büro Fraubrunnen

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Firma Werner Stricker AG**, in Münchenbuchsee (SHAB Nr. 6 vom 11. 1. 1964, S. 73). Dr. Carl Fröhlich und Walter Zbinden sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Raymond Lehmann, Präsident des Stiftungsrates, zeichnet jetzt einzeln (bisher kollektiv zu dreien). Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Kurt Hochstrasser, von Fahrwangen, in Münchenbuchsee.

Büro Nidau

19. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Arnold Perrot AG**, in Nidau (SHAB Nr. 105 vom 8. 5. 1982, S. 1486). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 10. Dezember 1987 wurde die Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

19. Januar 1988

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Hormec SA et des sociétés affiliées**, in Nidau (SHAB Nr. 110 vom 14. 5. 1983, S. 1649). Neu als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde in den Stiftungsrat ernannt: René Droz, von Mont-Tramelan, in Biel BE.

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Digitron AG**, in Brugg (SHAB Nr. 205 vom 5. 9. 1987, S. 3551). Dr. Wilhelm Salathé, Präsident, und Fredy Winterberger, Vizepräsident, sind aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Fred Schneider, von und in Brugg, als Präsident, und Anton Portmann, von Emmen, in Vevey, als Vizepräsident.

Büro Thun

18. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Kieswerk Heimberg AG und der ihr angeschlossenen Firmen**, in Heimberg (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1983, S. 2662). Beat Saurer, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde das bisherige Stiftungsratsmitglied Hans Rudolf Hirschi ernannt. Neu in den Stiftungsrat wurde Elisabeth Schlapbach, von und in Steffisburg, gewählt. Neu zeichnet je ein Arbeitgeber- mit einem Arbeitnehmer-Vertreter. Arbeitgeber-Vertreter sind: Alfred Hirschi, Präsident; Hans Rudolf Hirschi, Vizepräsident, und Theres Hirschi. Arbeitnehmer-Vertreter sind: Willi Bachmann, Sekretär, und die Mitglieder Kurt Naf und Elisabeth Schlapbach.

21. Januar 1988

**Invalidentwerksstätten Region Thun**, in Thun (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1984, S. 418). Mit Zustimmung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht (ABVS) als Aufsichtsbehörde und Beschluss vom 18. November 1987 des Regierungsrates des Kantons Bern, als Umwandlungsbehörde der Stiftung wurde die bisherige Stiftungsurkunde vom 1. Mai 1967 aufgehoben und durch die Stiftungsurkunde vom 25. Juni 1986 ersetzt. Neumschreibung des Zwecks: Errichtung und Führung einer Ausbildungs- und Dauerwerkstätte sowie einer Beschäftigungsstätte, Einrichtung einer Beratungsstelle für betriebliche Behindertenfragen (Wiedereingliederung) in Industrie und Gewerbe und Errichtung und Führung eines Wohnbereichs; eine geeignete Dauerwohn- und Arbeitsstätte für geistig, mehrfach und psychisch Behinderte zu schaffen und ihnen eine ihrer Invalidität angemessene Tätigkeit und Verdienstmöglichkeit zu bieten usw. Weitere Änderungen der Stiftungsurkunde sind nicht publikationspflichtig.

## Luzern – Lucerne – Lucerna

19. Januar 1988

**Personalstiftung der Biesser-Fenster AG**, in Luzern (SHAB Nr. 288 vom 8. 12. 1984, S. 4382). Josef Bussmann und Bernhard Lindegger sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder sind Albert Durrer, von und in Kerns, und Peter Steiner, von Dietwil, in Buchrain. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

21. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Connex AG, Wädenswil**, bisher in Wädenswil (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1985, S. 621). Mit Verfügung vom 11. Juni 1987 hat das Amt für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung der Connex AG**. Der Sitz wurde nach Reiden verlegt. Neue Adresse: Industriestrasse, bei der Stifterfirma, 6260 Reiden. Albert Tanner ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Zweck: Vorsorge im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) zugunsten der Arbeitnehmer der «Connex AG» sowie deren Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: gerade Anzahl von Mitgliedern (bisher mindestens 2 Mitglieder). Präsident: Walter Bucher, von Zürich, in Zofingen (bisher). Mitglied: Walter Frank, von Roggliswil, in Reiden (neu). Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

21. Januar 1988

**750 Jahre Horw – Erläbe, begryfe, verstoh**, in Horw (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1709). Angelo Syfrig und Dr. Paul Rosenkranz sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Präsidentin ist Lisbeth Pedrazzoli, von Bellinzona, in Horw, und neuer Vizepräsident ist Alex Haggennüller, von Luzern, in Horw; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Neue Adresse: Untermattstrasse 26, bei Lisbeth Pedrazzoli, 6048 Horw.

## Glarus – Glaris – Glarona

19. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Papierfabrik Netstal AG**, in Netstal (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3246). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30. November 1987, bestätigt durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Glarus als Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 12. Januar 1988, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

## Zug – Zoug – Zugo

19. Januar 1988

**Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz**, in Risch (SHAB Nr. 72 vom 28. 3. 1987, S. 1214). Änderung der Stiftungsurkunde durch Verfügung der Direktion des Innern vom 5. Januar 1988. Neuer Name: **Stiftung Alterszentrum Risch/Meierskappel**.

## Fribourg – Freiburg – Friburgo

Bureau de Fribourg

20. janvier 1988

**Fondation Pro Bolivia**, à Fribourg, encouragement d'élèves bilingues, etc. (FOSC du 31. 1. 1987, no 24, p. 396). La signature de Roger Forney, membre du conseil, décédé, est radiée.

22. janvier 1988

**Fonds de prévoyance de LPP en faveur du personnel de AAF Architectes Associés Fribourg**, à Fribourg (FOSC du 19. 4. 1986, no 89, p. 1484). Suivant décision de son conseil de fondation du 5. 8. 1987, approuvée par le Département cantonal des affaires sociales, le 7. 8. 1987, la fondation a été dissoute. Son patrimoine étant repris par la fondation commune LPP de CIEPP, à Fribourg, elle est radiée du registre du commerce.

## Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Grenchen-Bettlach in Grenchen

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Vereinigten Pignonsfabriken A.G.**, in Grenchen (SHAB Nr. 106 vom 10. 5. 1986, S. 1814). Aus Stiftungsrat ausgeschieden: Albrecht Wenger und Fritz Sidler, Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder neu: Alexander Muriset, von Le Landeron, in Grenchen, und Ernst Brander, von Ebnat-Kappel, in Grenchen, beide zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten.

21. Januar 1988

**Alterssiedlung Grenchen**, in Grenchen (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1983, S. 1926). Unterschriften von Ernst Kuster und Käthi Kuster sind erloschen. Unterschrift zu zweien als Heimleiter, dem Stiftungsrat jedoch nicht angehörend, neu: Anton Dörig und Barbara Dörig, beide von Zürich und Steinen, in Grenchen. Anton und Barbara Dörig zeichnen nicht unter sich.

## Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

15. Januar 1988

**BVG-Stiftung Le Plaza**, in Basel (SHAB Nr. 153 vom 5. 7. 1986, S. 2626). Unterschriften Walter Bürgin, Stiftungsratspräsident, und Hanspeter Heins, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Erich Walzer, von Niederhasli und Chippis, in Niederhasli, Stiftungsratspräsident, und Rudolf A. Hagenbach, von Basel, in Reinach BL, Stiftungsratsmitglied.

15. Januar 1988

**Johanna und Martin H. Müller-Stiftung**, in Basel, St. Alban-Vorstadt 32, bei Institut Athenaeum (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 2. 12. 1987. Zweck: Unterstützung und Förderung des Unterrichts- und Schulwesens im Kanton Basel-Stadt in gemeinnütziger Weise durch Ausrichtung von Stipendien an Schüler und Lehrer sowie Förderung von Schulbetrieben im Kanton Basel-Stadt durch Zurverfügungstellung von Material und Raum. Die Stiftung soll vor allem der Förderung und Aufrechterhaltung der von Herrn und Frau Müller im Institut Athenaeum eingeführten Zielsetzungen in der Ausbildung von Schülern (insbesondere zur Maturavorbereitung) dienen wie auch neuen Lernmethoden und Unterrichtsfächern zum Durchbruch verhelfen, welche die Schuljugend in humanistischer und fortschrittlicher Art fördern. Stiftungsrat: 1 bis 7 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Johannes Max Müller, von und in Arlesheim, Stiftungsratspräsident, sowie Dr. Christoph Noelpf, von und in Basel, Stiftungsratsvizepräsident, und Dr. Hans Gygli, von Basel, in Muttenz, Stiftungsratsmitglied.

18. Januar 1988

**Pensionskasse II der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft**, in Basel (SHAB Nr. 225 vom 27. 9. 1986, S. 3716). Unterschrift zu zweien neu: Remo Feuerbacher, von Basel, in Allschwil; Alfred Itin, von Basel, in Arisdorf, und Walter Schmidt, von Itingen, in Sissach.

18. Januar 1988

**Pensionskasse der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft**, in Basel (SHAB Nr. 225 vom 27. 9. 1986, S. 3716). Unterschrift zu zweien neu: Remo Feuerbacher, von Basel, in Allschwil; Alfred Itin, von Basel, in Arisdorf, und Walter Schmidt, von Itingen, in Sissach.

19. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Firma Meier & Jäggi AG Basel**, in Basel (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3598). Änderung der Stiftungsurkunde: 23. 12. 1987, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 15. 1. 1988. Name der Stiftung nun: **Personalvorsorgestiftung der Meier & Jäggi Holding AG, Basel**. Zweck nun: Vorsorge und Gewährung von Unterstützung für die Arbeitnehmer der Firma und ihr finanziell oder wirtschaftlich eng verbundene Unternehmen sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen und Personen, für die Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit, Tod, Arbeitslosigkeit oder anderen Notlagen. Stiftungsrat nun: 8 bis 16 Mitglieder.

20. Januar 1988

**Vorsorgestiftung Sparen 3 der Basler Kantonalbank**, in Basel (SHAB Nr. 247 vom 20. 12. 1986, S. 4876). Unterschriften René Schwalm und Bruno Harrisberger erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Georges Riedweg, von Basel und Hergiswil bei Willisau, in Muttenz.

20. Januar 1988

**Personalvorsorgestiftung der Agrano AG**, in Basel (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1985, S. 224). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Allschwil (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1988, S. 188) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1988

**Fürsorgefonds der Agrano AG Basel**, in Basel (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1985, S. 224). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Allschwil (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1988, S. 188) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.



20. Januar 1988  
**Lüchingerstiftung**, in Basel (SHAB Nr. 214 vom 14. 9. 1985, S. 3523). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Aesch BL (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1988, S. 188) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

21. Januar 1988  
**Stiftung Ordo**, in Basel (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1983, S. 2831). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Kreuzlingen (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1988, S. 189) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

## Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

18. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung der Firma Hess Holzbau AG Ziefen**, in Ziefen, Hauptstrasse 4, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 29. Dezember 1987. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Durch Beschluss des Stiftungsrates können auch Unternehmungen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, der Stiftung angeschlossen werden, sofern der Stiftung die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt und die bisherigen Destinatäre nicht geschmäler werden. Die Stiftung kann Beiträge aus vorgängig geäußerten und gesondert ausgewiesenen Beitragsreserven an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Anton Hess-Baumann, in Bubendorf, Stiftungsratspräsident, sowie Hans Hess-Kunz und Roland Hess-Schweizer, Stiftungsratsmitglieder, in Ziefen, alle drei von Dürrenroth.

18. Januar 1988  
**Fürsorgestiftung der Firma M. Schneider-Hegi AG, in Oberdorf** (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1986, S. 695). Unterschrift Marcel Müller, Stiftungsratssekretär, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Hess, von Dürrenroth, in Hölstein, Stiftungsratssekretär.

19. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung Cellocclair AG, in Liestal** (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1970, S. 1906). Unterschrift Hans Hess, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu führen die Stiftungsratsmitglieder Verena Schäfer-Hofmann, von Seltisberg, in Liestal (Arbeitgebervertreterin), sowie Peter Mächler, von Vorderthal, in Liestal, und Georg Stucki, von Konolfingen, in Frenkendorf (beide Arbeitnehmervertreter). Hansjörg Hofmann führt nun Unterschrift zu zweien als Stiftungsratspräsident (Arbeitgebervertreter). Es zeichnet jeweils ein Arbeitgeber- mit einem Arbeitnehmervertreter.

## St. Gallen – Saint-Gall – San Gallò

18. Januar 1988  
**Wohlfahrtsfonds der Wild Heerbrugg AG., in Heerbrugg, Gemeinde Balgach** (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1987, S. 2290). Die Unterschrift von Dr. Andreas Schaefer ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Dr. Jakob Roost, von Beringen, in Bülach.

19. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung der Firma Schneider & Co. A.G., Elektro-technische Unternehmung, in St. Gallen** (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1391). Die Unterschrift von Hans Schneider, Präsident des Stiftungsrates und Vertreter der Stifterfirma, ist erloschen. Urs Schneider, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident und weiterhin Vertreter der Stifterfirma. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Vertreter der Arbeitgeber gewählt: Reto Schneider, von Wilen bei Wil, in St. Gallen. Je ein Vertreter der Arbeitgeber zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Vertreter der Arbeitnehmer.

19. Januar 1988  
**BVG-Pensionsversicherung der Wild Heerbrugg AG, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach** (SHAB Nr. 165 vom 19. 7. 1986, S. 2832). Dr. Andreas Schaefer, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Jakob Roost, bisher Vizepräsident. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

19. Januar 1988  
**Personalversicherung der Wild Heerbrugg AG, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach** (SHAB Nr. 237 vom 11. 10. 1986, S. 3876). Dr. Andreas Schaefer, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates. Neuer Präsident ist Dr. Jakob Roost, bisher Vizepräsident des Stiftungsrates. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

20. Januar 1988  
**Pensionskasse für die Betriebsangestellten der Cementwerke in Unter- und Unterterzen, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach** (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1984, S. 504). Das Stiftungsratsmitglied Ferdinand Schmid wohnt nun in Balgach.

20. Januar 1988  
**Pensionskasse der OBGT Ostschweizerische Bürgschafts- und Treuhandgenossenschaft, in St. Gallen** (SHAB Nr. 175 vom 1. 8. 1987, S. 3099). Die Unterschrift von Rinaldo Stefani, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen.

21. Januar 1988  
**Feyco-Wohlfahrtsfonds, in St. Margrethen** (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1985, S. 624). Das Stiftungsratsmitglied Horst Nagel ist nun Bürger von St. Margrethen.

21. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung der Firma Wilhelm Fehr AG, St. Gallen, in St. Gallen** (SHAB Nr. 175 vom 1. 8. 1987, S. 3099). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 23. Dezember 1987 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Zweck ist: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

21. Januar 1988  
**Stiftung «Erlenhaus Bos-chay» Ebnat-Kappel, in Ebnat-Kappel** (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 89). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Willi Klausner-Herzog, Präsident, Fritz Giezendanner, Vizepräsident, und Walter Kobelt, Aktuar, sind erloschen. Kurt Müller ist nicht mehr Hausverwalter, bleibt jedoch Stiftungsratsmitglied und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien, in den Stiftungsrat gewählt: Karl Giezendanner, Präsident, Heinz Klausner, Vizepräsident, beide von und in Ebnat-Kappel, und Hanspeter Högger, von Wuppenau, in Ebnat-Kappel, Hausverwalter. Neue Adresse: beim Präsidenten, Churfürstenstrasse 49, 9642 Ebnat-Kappel.

21. Januar 1988  
**Ovag-GU-BVG-Stiftung, in Zuzwil** (SHAB Nr. 175 vom 1. 8. 1987, S. 3099). Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Stefan Leuthold, von Wädenswil und St. Gallen, Paul Krähenmann, von Aadorf, beide in Bronschhofen, und Elmar Gehr, von St. Gallen, in Teufen AR.

## Aargau – Argovie – Argovia

19. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung der Buchdruckerei AG Baden, in Baden** (SHAB Nr. 187 vom 15. 8. 1987, S. 3291). Unterschrift Alois Barmet, Stiftungsratsmitglied und Geschäftsführer, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Pius Achermann, von Kriens und Richenthal, in Niederrohrdorf, Stiftungsratsmitglied.

19. Januar 1988  
**Fürsorgestiftung der Emil Vögelin AG, in Kaiseraugst** (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1985, S. 625). Unterschriften Emil Vögelin, Stiftungsratspräsident, sowie Hans Notz und Hermann Arquint, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Peter Vögelin, von Riehen, in Oltsberg, Stiftungsratspräsident; Herbert Schneider, von Rüthi (Rehental), in Basel, Stiftungsratsvizepräsident, sowie Hans Vogt, von Allschwil, in Biel-Benken, und Dr. Mathias Widmer, von Basel und Hasle bei Burgdorf, in Basel, Stiftungsratsmitglieder.

## Thurgau – Thurgovie – Turgovia

20. Januar 1988  
**Personalfürsorgestiftung der Firma Lienhard AG, in Erlen** (SHAB Nr. 292 vom 14. 12. 1985, S. 4697). Das Finanz-, Forst- und Militärdepartement hat durch Beschluss vom 23. Dezember 1987 der Änderung der Stiftungsurkunde zugestimmt. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Lista AG**. Jetziger Zweck: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, sowie in der Unterstützung des Vorsorgenehmers oder seiner Hinterlassenen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit, soweit kein ausreichender Schutz im Rahmen der gesetzlichen beruflichen Vorsorge (BVG) besteht. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern.

21. Januar 1988  
**Patronale Finanzierungsstiftung der Firma Paul Muggler, in Frauenfeld** (SHAB Nr. 196 vom 24. 8. 1985, S. 3273). Das Finanz-, Forst- und Militärdepartement hat durch Beschluss vom 13. Januar 1988 der Änderung der Stiftungsurkunde zugestimmt. Der Name der Stiftung lautet nun: **Patronale Finanzierungsstiftung der Firma Confi-serie Muggler AG**.

## Ticino – Tessin – Tessin

### Ufficio di Bellinzona

20 gennaio 1988  
**Fondazione Pila Janka-Chicherio, in Bellinzona** (nuova iscrizione). Statuti: 22. 12. 1987. Scopo: assegnazione borse di studio per allievi meritevoli di famiglie bisognose che frequentano la scuola cantonale di commercio e licei di Bellinzona. Consiglio di fondazione: 3 membri. Pierfelice Barchi, da Arosio in Manno, è nominato presidente; Oscar Beltrametti, da Cadenazzo in Giubiasco, segretario, ed Armando Giaccardi, da Lugano-Paradiso in Losone, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: via Cancelliere Molo 11.

### Ufficio di Biasca

18 gennaio 1988  
**Fondazione di previdenza per il personale della Ditta Paolo Laube, in Biasca** (FUSC del 29. 1. 1983, n. 24, p. 340). La fondazione è cancellata conformemente alla decisione 7 dicembre 1987 del Dipartimento di giustizia, Bellinzona, quale autorità di vigilanza sulle fondazioni.

### Ufficio di Locarno

22 gennaio 1988  
**Fondazione Lydia Baumann, in Locarno**. Con disposizione testamentaria di data 1° marzo 1978 e pubblicata il 22 ottobre 1986, è stata costituita una fondazione. Scopo: contribuire alla protezione degli animali, con riferimento particolare ai gatti, cercando di ricoverarli. Consiglio di fondazione di 5 membri. Dr. Andreas Dürr, da Gams in Locarno, è nominato presidente; Ruth Spirig, da Widnau in Minusio, è nominata vice-presidente; Ermanno Aus Der Maur, da Otterberg in Ascona; Giuseppe Pisciani, da ed in Minusio, e Hans Peter Haering, da Aesch BL in Basilea, sono nominati membri. Vincola la fondazione la firma collettiva a due del presidente con un membro. Recapito: via Cattori 13.

## Vaud – Waadt – Vaud

### Bureau d'Aigle

19 janvier 1988  
**Fondation Jeanne et Henri Pittier-Thomas, à Bex, c/o Crédit Foncier Vaudois, nouvelle fondation**. Statuts: 7 décembre 1987. But: une aide financière aux personnes âgées et aux pauvres, indigents ou invalides, de nationalité suisse, domiciliés sur le territoire du district d'Aigle, sans distinction de religion ou d'idéologie politique; opérer le versement d'allocations en faveur d'enfants orphelins ou issus d'une famille indigente, pour faciliter leur apprentissage ou leurs études pour autant qu'ils soient suisses et domiciliés sur le territoire du district d'Aigle. Conseil: 4 membres, qui sont: Bernard Martin, de Sainte-Croix, à Bex, président; André Bonzon, de et à Ormont-Dessous, vice-président; Willy Genoud, de et à Bex, caissier, et Louis Bianchi, de et à Aigle, secrétaire, tous quatre avec signature collective à deux.

### Bureau de Lausanne

20 janvier 1988  
**Fonds de prévoyance en faveur du personnel du Restaurant Manuel, M. Daniel Manuel, à Lausanne** (FOSC du 31. 10. 1987, p. 4249). Daniel Manuel est actuellement à Jouxtes-Mézery.

20 janvier 1988  
**Fondation du Levant, à Lausanne**, chemin du Levant 159. Nouvelle fondation. Statuts: 10 décembre 1987. But: prévention et traitement des toxicomanies ainsi que d'autres troubles du comportement et de l'adaptation. Conseil: 9 à 13 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Jean-Pascal Rodieux, de Rossinière, à Lausanne, président, Pierre Rey, de Scherz, à Servion, Mireille Pidoux, de Villars-le-Comte, à Lausanne, et Yves Lanini, de Frasco, à Lausanne, tous membres du conseil.

22 janvier 1988  
**Fondation de prévoyance en faveur du personnel FAG S.A., à Lausanne** (FOSC du 2. 8. 1986, p. 3026). La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Ruedi Affolter, de Rapperswil BE, à Lausanne, membre du conseil.

### Bureau d'Oron

18 janvier 1988  
**Fondation Etablissement médico-social du district d'Oron, à Oron-la-Ville** (FOSC du 16. 10. 1982, p. 3307). Statuts modifiés le 5 novembre 1987 selon décision du Département de l'intérieur et de la santé publique. Nouveau nom: **Fondation Etablissement médico-social La Faverge**. Conseil de fondation de 3 à 15 membres (au lieu de 3 à 9).

### Bureau de Vevey

19 janvier 1988  
**Fondation Charles et Marguerite Baudet-Golaz, à Vevey** (FOSC du 20. 12. 1986, p. 4877). Philippe Collet, de Suchy, à Saint-Saphorin (Lavaux), est membre avec signature collective à deux.

19 janvier 1988  
**Fondation Pierre et Blanche-Eliane Nicati, à Vevey** (FOSC du 30. 12. 1978, p. 4013). Le secrétaire Philippe Crottaz a démissionné, sa signature est radiée. Bernard Rossetti, de Lausanne, à La Tour-de-Peilz, est secrétaire; Philippe Collet, de Suchy, à Saint-Saphorin (Lavaux), est membre; tous deux avec signature collective à deux.

19 janvier 1988  
**Fondation pour l'équipement de l'Hôpital du Samaritain, à Vevey** (FOSC du 28. 6. 1980, p. 2202). Le secrétaire Philippe Crottaz a démissionné, sa signature est radiée. Philippe Rossetti, de Lausanne, à La Tour-de-Peilz, est secrétaire avec signature collective à deux.

### Bureau d'Yverdon-les-Bains

21 janvier 1988  
**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Miniper S.A., à Yverdon-les-Bains** (FOSC du 13. 9. 1986, p. 3547). Par décision du 18 janvier 1988, le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution et de la liquidation de la fondation. Elle est radiée d'office, conformément à l'art. 104 ORC.

## Genève – Genf – Ginevra

15 janvier 1988  
**Fondation Berna, à Genève** (FOSC du 16. 8. 1986, p. 3207). Les pouvoirs de Jean Hirschen sont radiés. Béatrice Curty, de Fribourg, à Corsier, membre du conseil, signe collectivement à deux.

15 janvier 1988  
**Caisse de retraite en faveur du personnel du Cercle des Agriculteurs de Genève et environs, à Sattigny** (FOSC du 23. 5. 1987, p. 2088). **Fonds de prévoyance en faveur des employés et ouvriers du Cercle des agriculteurs de Genève et environs, à Sattigny** (FOSC du 8. 6. 1985, p. 2225).

Les pouvoirs d'Yves Mévaux, Claude Blanc, Nicole Houard, René Courtois, Maurice Pradervand et Edouard Lauper sont radiés. Albert Maréchal, de et à Collex-Bossy, membre du conseil, signe collectivement à deux.

15 janvier 1988  
**Caisse de pensions des succursales suisses de la Grindlays Bank p.l.c., à Genève** (FOSC du 8. 9. 1984, p. 3224). Les pouvoirs de Daniel Balmer, Hubert Gódme et Roland Humair sont radiés. Trang Phan-Cong, de et à Vernier, président, Roland Woernli, de Wettingen, à Chêne-Bougeries, et Gertrude R. Bertscher, d'Autriche, à Genève, membres du conseil, signent collectivement à deux.

15 janvier 1988  
**Fondation Soleil, à Thônex** (FOSC du 5. 7. 1986, p. 2627). Les pouvoirs de Gérard Willemain sont radiés.

15 janvier 1988  
**Fondation Hans Wildorf (Montres Rolex) Genève, à Genève** (FOSC du 26. 4. 1986, p. 1595). Pierre Mottu, membre du conseil, est maintenant domicilié à Avusy.

15 janvier 1988  
**Fondation en faveur du personnel de la maison Avia Distribution SA, à Lancy** (FOSC du 18. 8. 1984, p. 2975). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

15 janvier 1988  
**Fondation de prévoyance du personnel de SAFIA, Société Anonyme de Fournitures pour l'Industrie et l'Automobile, à Genève** (FOSC du 1. 9. 1984, p. 3146). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

## Jura – Jura – Giura

### Bureau de Delémont

18 janvier 1988  
**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Fabrique de boîtes de montres de Courtételle S.A., à Courtételle** (FOSC du 18. 12. 1982, n. 295, p. 4049). Par arrêté du Département de la justice et de l'intérieur du 5 février 1985, devenu définitif, la radiation d'office de cette fondation, dissoute, a été ordonnée.

## Mitteilungen Communications Comunicazioni

## EFTA-EG-Ministertagung über den europäischen Binnenmarkt

Der Bundesrat hat den Chef des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Jean-Pascal Delamuraz, mit der Leitung der schweizerischen Delegation am Ministertreffen der Länder der Europäischen Wirtschaftsunion (EFTA) und der Europäischen Gemeinschaft (EG) über den EG-Binnenmarkt beauftragt. Die Minister der 18 westeuropäischen Länder treffen sich auf Einladung des Präsidiums des EG-Rates am 2. Februar 1988 in Brüssel. Das letzte gemeinsame Ministertreffen fand 1984 in Luxemburg statt.

Das Ministertreffen in Brüssel wird vom Präsidenten des EG-Rates, dem deutschen Wirtschaftsminister Martin Bangemann, und vom finnischen Handelsminister Pertti Salolainen presidiert, dessen Land die EFTA-Präsidenschaft inne hat. Im Mittelpunkt der Gespräche stehen Grundsatzfragen über die weitere Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Ländern der EFTA und der EG im Hinblick auf die Schaffung eines EG-Binnenmarktes bis 1992. Die Minister werden ausserdem über Zusammenarbeitsgebiete sprechen, bei denen beim nächsten Treffen zwischen der EG-Kommission und den EFTA-Ministern im Juni 1988 in Tampere (Finnland) Fortschritte zu erwarten sind. Zur Vorbereitung des Treffens mit der Gemeinschaft ist am Abend des 1. Februar eine Sitzung der EFTA-Minister vorgesehen.

## Réunion ministérielle pays de l'AELE - Etats membres de la CE sur le marché intérieur

Le Conseil fédéral a confié au Chef du Département fédéral de l'économie publique, le Conseiller fédéral Jean-Pascal Delamuraz, la direction de la délégation suisse qui participera à la réunion sur le marché intérieur des ministres des pays de l'AELE, des Etats membres de la CE et de la Commission des Communautés.

Sur invitation de la présidence du Conseil des CE les ministres des 18 pays européens se rencontreront à Bruxelles le 2 février 1988, pour la première fois après le sommet du Luxembourg de 1984. La réunion sera co-présidee par M. Martin Bangemann, Ministre de l'économie de la RFA, pays ayant la présidence du Conseil de la CE, et par M. Pertti Salolainen, Ministre du commerce de la Finlande, pays président le Conseil de l'AELE. Elle portera sur les questions de fond relatives au développement de la coopération CE-pays de l'AELE parallèlement à la réalisation du marché intérieur de la Communauté jusqu'en 1992. Les Ministres aborderont également les domaines de coopération où des progrès pourraient être réalisés lors de la rencontre entre la Commission des CE et les Ministres de l'AELE qui aura lieu à Tampere (Finlande) en juin 1988. Une réunion des Ministres de l'AELE destinée à préparer la rencontre avec la Communauté est, par ailleurs, prévue la veille au soir.

## Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1987

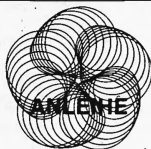
Die Einbanddecken für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» 1987 (60. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes bezogen werden. Der braune Einband mit Goldprägung ist so berechnet, dass neben den Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Mitteilungen der Kommission für Konjunkturfürfragen mitgebunden werden können.

Die Einbanddecke kann unter Vorauszahlung von Fr. 7.- auf Postcheckkonto 30-520-2 beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, bestellt werden.

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern

Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

## Private Anzeigen Annonces privées Annunci privati



## Schweizerischer Bankverein

Société de Banque Suisse  
Società di Banca Svizzera  
Swiss Bank Corporation

## Tranche A

4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> %

nachrangige Anleihe  
1988 - 2000

von Fr. 150 000 000

mit Optionsscheinen zum Erwerb  
von Obligationen der Tranche B

## Anleihebedingungen

Laufzeit:

Tranche A  
längstens 12 Jahre,  
vorzeitige Rückzahlung mit degressiven  
Prämien nach 8 Jahren möglich

Tranche B  
längstens 15 Jahre,  
vorzeitige Rückzahlung mit degressiven  
Prämien nach 10 Jahren möglich

Stückelung:  
Inhaberoobligationen von Fr. 5000 und  
Fr. 100 000

Option:

Je Fr. 5000 nom. Obligation Tranche A ist  
mit einem Optionsschein versehen, der  
vom 16. Februar 1988 bis 16. Februar 1989  
zum Erwerb zu pari zuzüglich Marchzinsen  
von einer nachrangigen 5% Obligation  
1988 - 2003 Tranche B von Fr. 5000 Nenn-  
wert des Schweizerischen Bankvereins  
berechtigt.

Lieferung:

16. Februar 1988

Coupons:

Jahrescoupons per 16. Februar

Kotierung:

an den Börsen von Basel, Bern, Genf,  
Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und  
Zürich

## Tranche B

5 %

nachrangige Anleihe  
1988 - 2003

von Fr. 50 000 000

Der Nettoerlös der Anleihen dient zur  
Finanzierung des Aktivgeschäftes.

## Emissionspreis Tranche A

100<sup>3</sup>/<sub>4</sub> %

## Emissionspreis Tranche B

100<sup>1</sup>/<sub>2</sub> %

Valoren-Nummern:

Tranche A

inkl. Optionsschein: 89844

exkl. Optionsschein: 89845

Optionsschein: 135802

Tranche B

89846

## Zeichnungsfrist

bis 2. Februar 1988, mittags

Der Prospektauszug wird am 30. Januar

1988 in der «Basler Zeitung», «Journal

de Genève», «Gazette de Lausanne»,

«Nouvelle Revue de Lausanne» und der

«Neuen Zürcher Zeitung» veröffentlicht.

Separate Prospekte werden nicht gedruckt.

Schweizerischer Bankverein

## SESSEL- &amp; SKILIFT AG PONTRESINA

Ab 22. Januar 1988 bis nach der Generalversammlung vom 29. April 1988 bleibt das Aktienregister geschlossen.

Während dieser Zeit werden keine Übertragungen von Namenaktien im Aktienregister mehr vorgenommen.

Pontresina, 22. Januar 1988

Sessel- und Skilift AG Pontresina

## Delfilm SA

## L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée le lundi 15 février 1988, à 11 h., au siège de la société, rue Firmin-Massot 4, à Genève.

L'ordre du jour est le suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs aux comptes.
3. Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Les comptes ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, c/o Fiduciaire René Gillieron SA.

## Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

## Nutzen Sie diese Kaufkraft -

## Inserieren Sie!



## Reaktionsschnell und durchtrainiert

mit weltbekannten  
TUNTURI-Geräten für  
Konditionstraining zu  
Hause - Hanteln Fr. 15.-,  
Boxball Fr. 660.-, TUN-  
TURI-Heimtrainer Fr. 564.-,  
TUNTURI-Rudergerät  
Fr. 498.-, Krafttrainings-  
wand ab Fr. 745.-, etc. etc.

Nicht zuwarten, BON senden - starten!

BON GTSM 2532 Magglingen  
032/23 69 03 01/461 11 30

Bitte Prospekt und Bezugsquellen-Nachweis senden

Name/Adresse:

## Darlehen gesucht

Steuertreuer Zins zwischen 5,4 und  
7,5%, je nach Betrag und Laufzeit.  
Chiffre: Z-05-27537, Publicitas,  
3001 Bern.

## Cherchons emprunt

Intérêts en-dessus de la moyenne  
(5,4-7,5% selon montant).  
Chiffre: D-05-27542, Publicitas,  
3001 Bern.

## Annulation

Les carnets de dépôt de la Banque  
Procrédit S.A.

No 02 - 13182/05, Fribourg  
No 02 - 14077/04, Fribourg  
No 02 - 14585/03, Fribourg  
No 02 - 24429/02, Fribourg  
No 02 - 25138/18, Fribourg  
No 03 - 04624/08, Genève  
No 03 - 04766/03, Genève  
No 03 - 05621/01, Genève  
No 03 - 06439/09, Genève  
No 03 - 08640/18, Genève  
No 03 - 12129/01, Genève  
No 03 - 14742/05, Genève  
No 03 - 14772/04, Genève  
No 03 - 17591/02, Genève  
No 03 - 18075/06, Genève  
No 03 - 19278/03, Genève  
No 03 - 19291/05, Genève  
No 03 - 19959/06, Genève  
No 03 - 20761/06, Genève  
No 09 - 13966/02, Lausanne  
No 09 - 14124/03, Lausanne  
No 10 - 01009/08, Neuchâtel

sont égarés. Les créanciers disposeront  
de leurs avoirs, si les dits carnets ne sont  
pas présentés à la banque mentionnée ci-  
dessus, dans le délai de 6 mois dès cette  
publication.

Banque Procrédit S.A.

White Westinghouse

**Climatiseur sans installation NOUVEAU**

Refrroidir Chauffer Deshumidifier

Westelectro SA  
Ch. des Pyramides 1  
1007 Lausanne  
Tel. 021 24 10 44  
Rue Dancet 17  
1205 Genève  
Tel. 022 29 70 11

## Nichtigkeitsklärung

Die Einlagehefte der Bank Prokredit AG

Nr. 05 - 07615/09, St. Gallen  
Nr. 06 - 03751/00, Aarau  
Nr. 06 - 07414/09, Aarau  
Nr. 07 - 10149/08, Bern  
Nr. 07 - 18595/09, Bern  
Nr. 07 - 20585/18, Bern  
Nr. 07 - 22955/01, Bern  
Nr. 08 - 04277/00, Luzern  
Nr. 08 - 06419/07, Luzern  
Nr. 08 - 10516/07, Luzern  
Nr. 13 - 00777/06, Solothurn  
Nr. 13 - 03320/05, Solothurn  
Nr. 13 - 05414/02, Solothurn

werden vermisst. Die Gläubiger werden  
über die Guthaben verfügen, sofern die  
allfälligen Inhaber der Hefte diese nicht  
binnen 6 Monaten nach dieser Publika-  
tion der obenverzeichneten Bank vorlegen  
und ihr besseres Recht nachweisen.

Bank Prokredit AG